

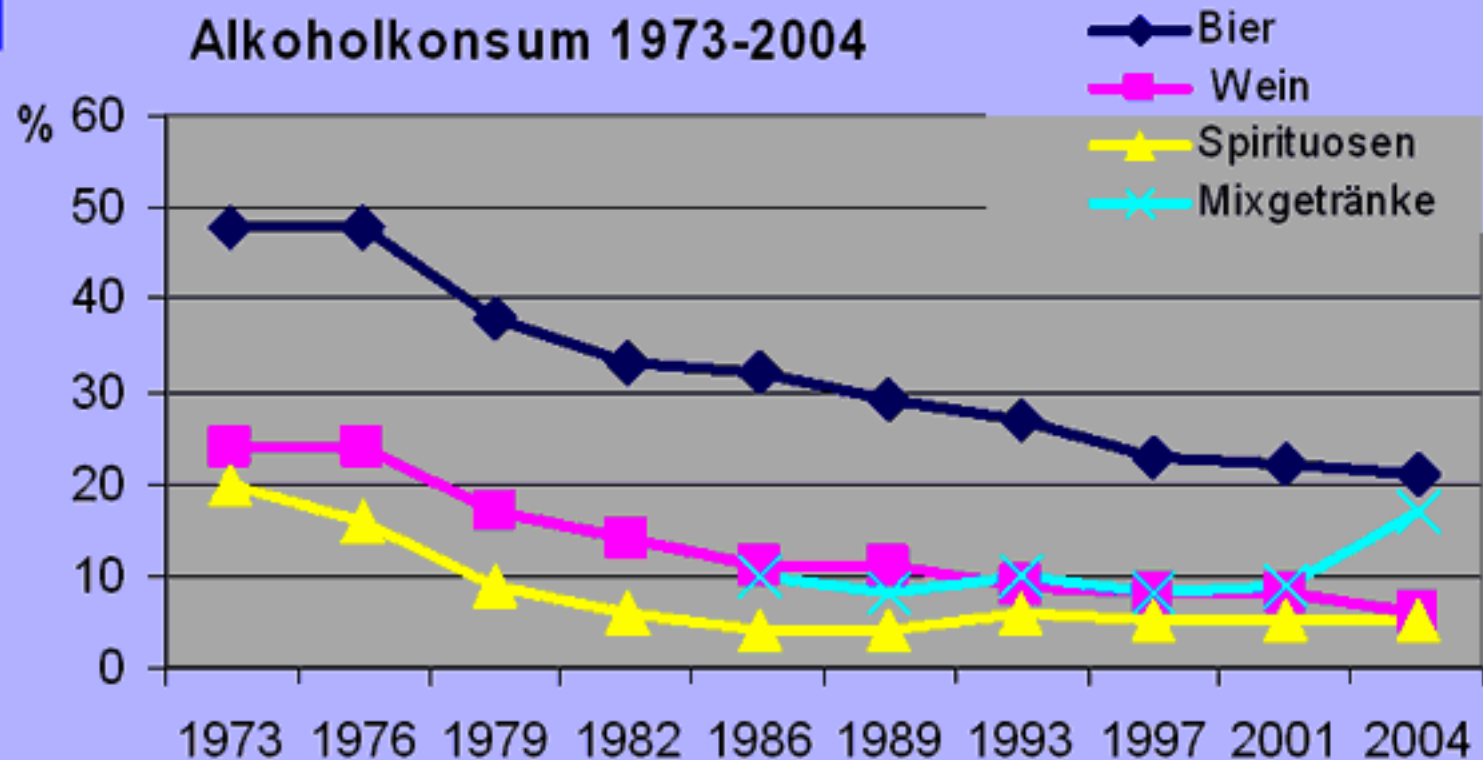


Epidemiologie des Alkoholkonsums bei sächsischen Jugendlichen

Sylvia Steinbach

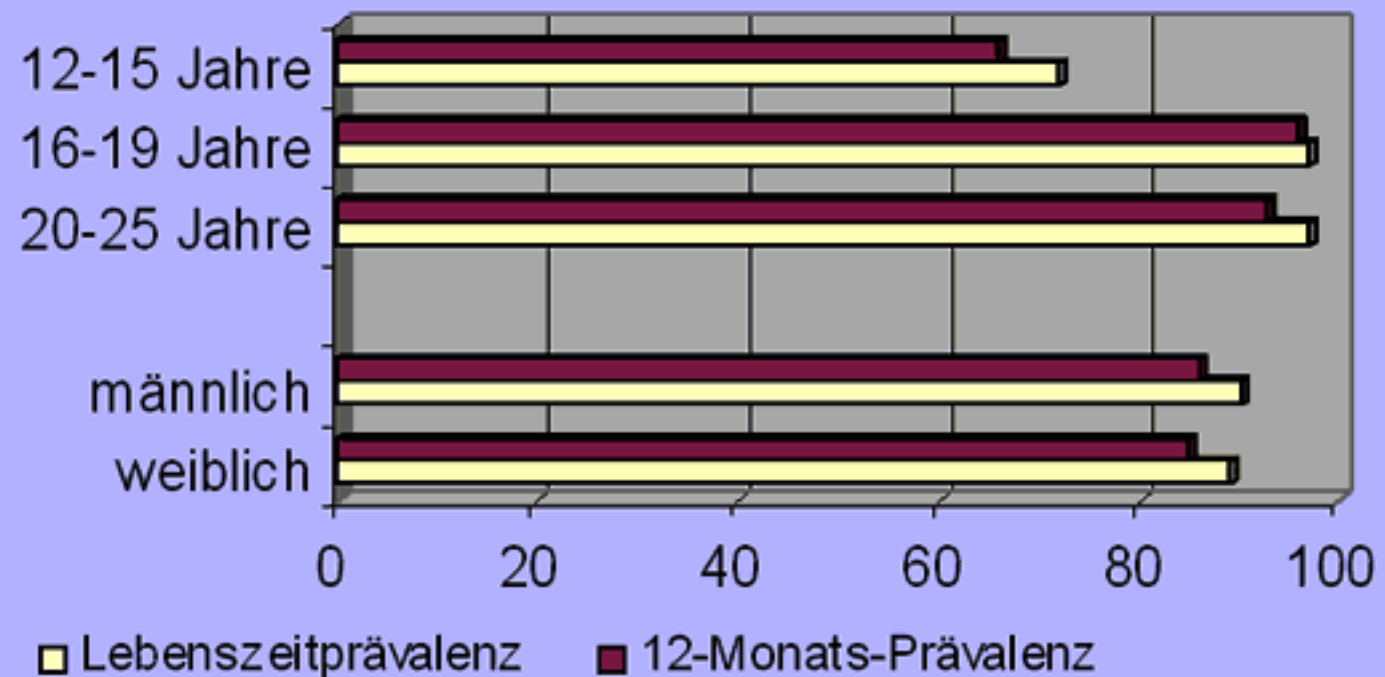
UNIVERSITÄT LEIPZIG
Fakultät für Biowissenschaften, Pharmazie und Psychologie
Institut für Psychologie II

Alkoholkonsum bei deutschen Jugendlichen

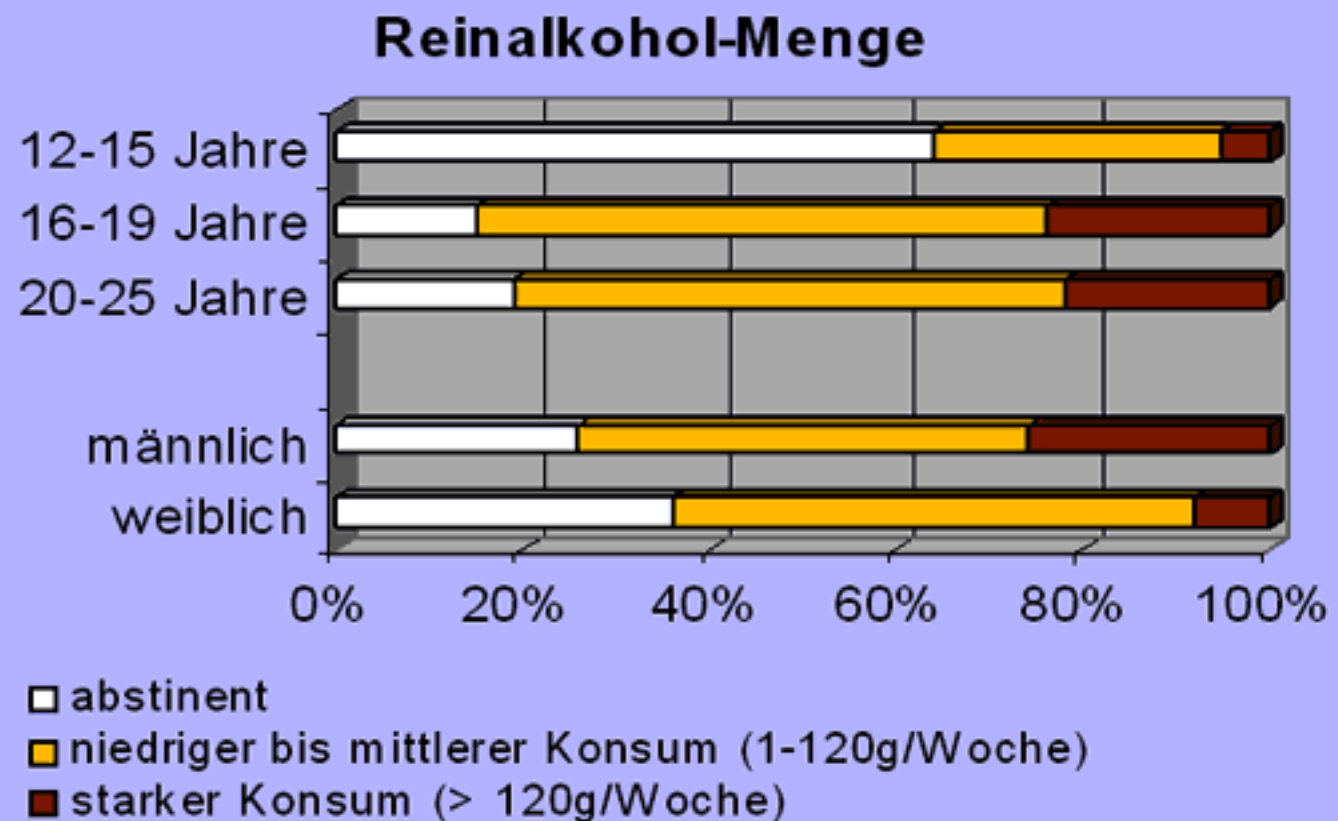


Alkoholkonsum bei deutschen Jugendlichen

Prävalenz des Alkoholkonsums

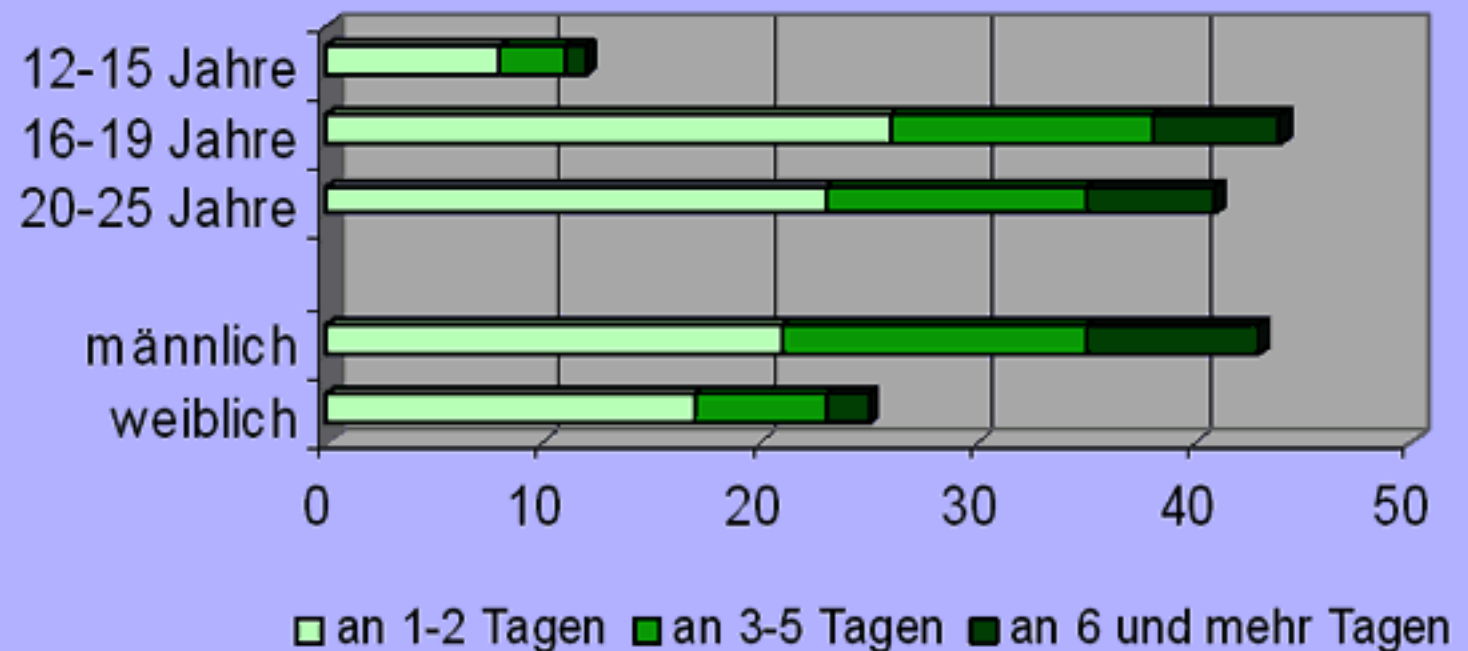


Alkoholkonsum bei deutschen Jugendlichen



Alkoholkonsum bei deutschen Jugendlichen

Binge Drinking: Monatsprävalenz

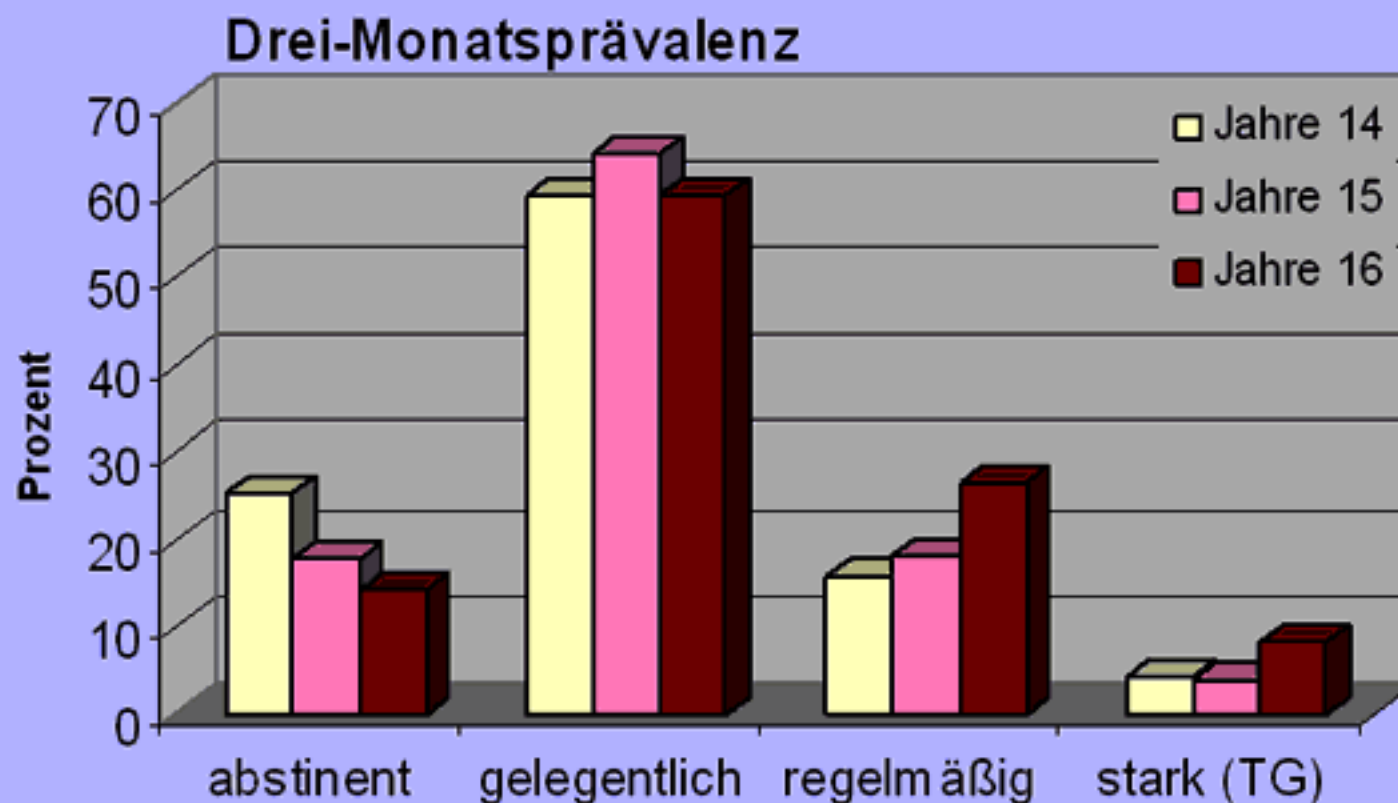




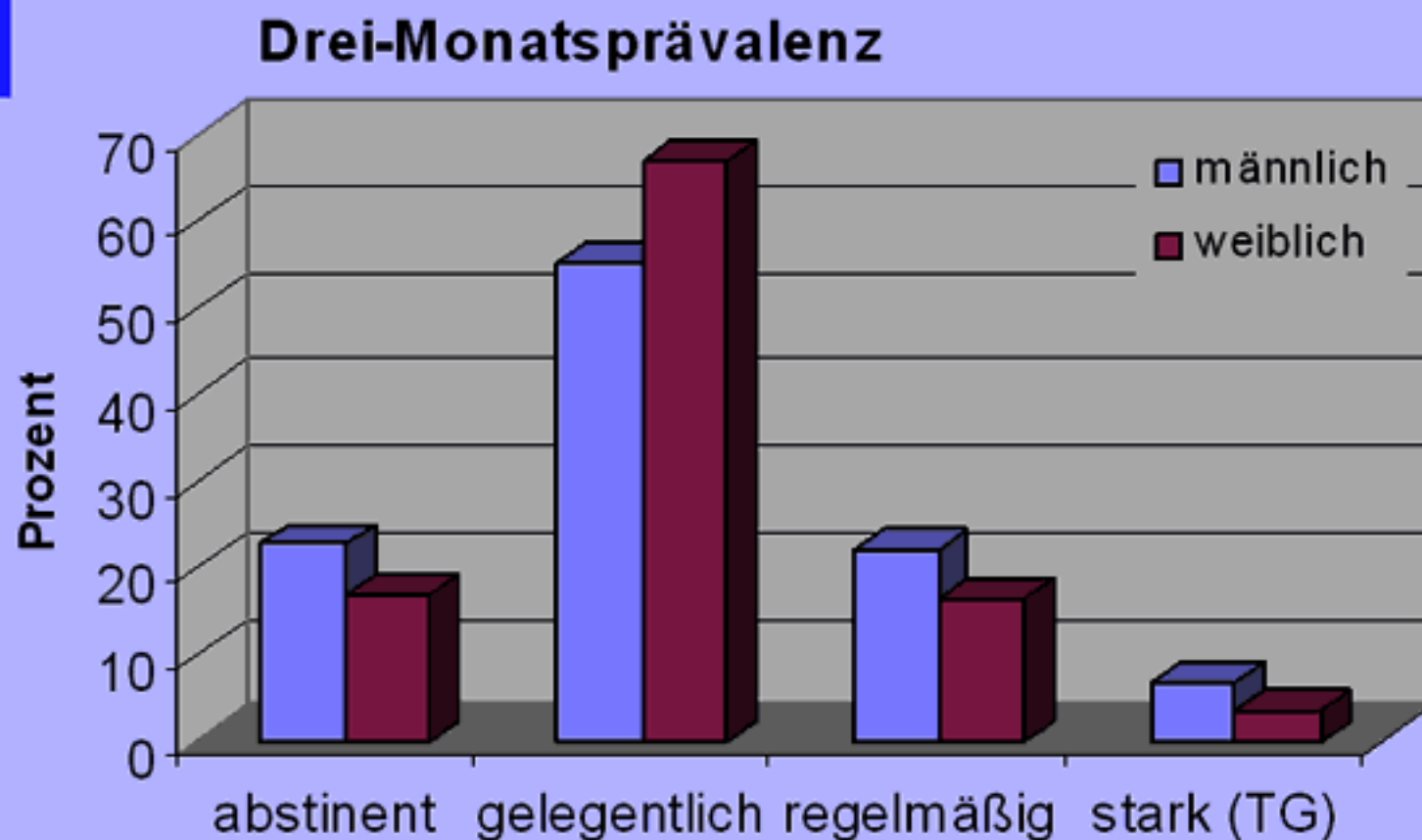
Übertragbarkeit?

- Abweichungen in den neuen Bundesländern
- Regionale Unterschiede

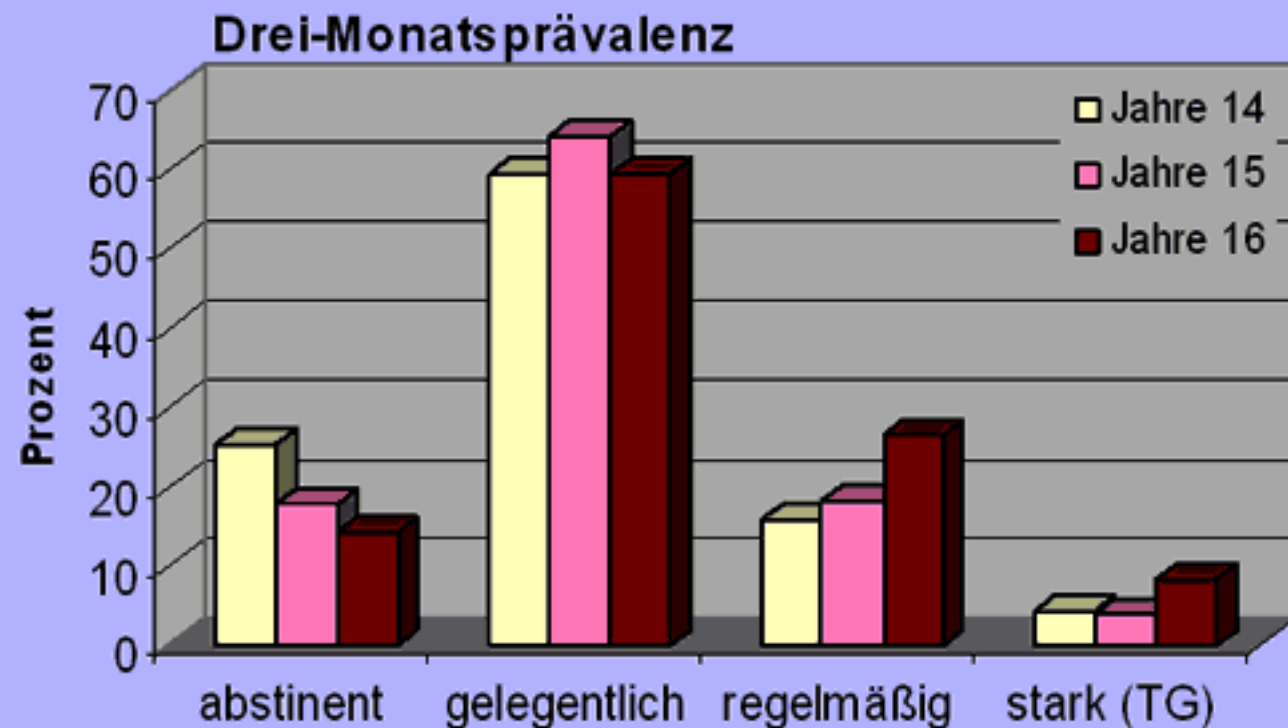
Alkoholkonsum bei sächsischen Jugendlichen (Leipzig und Dresden)



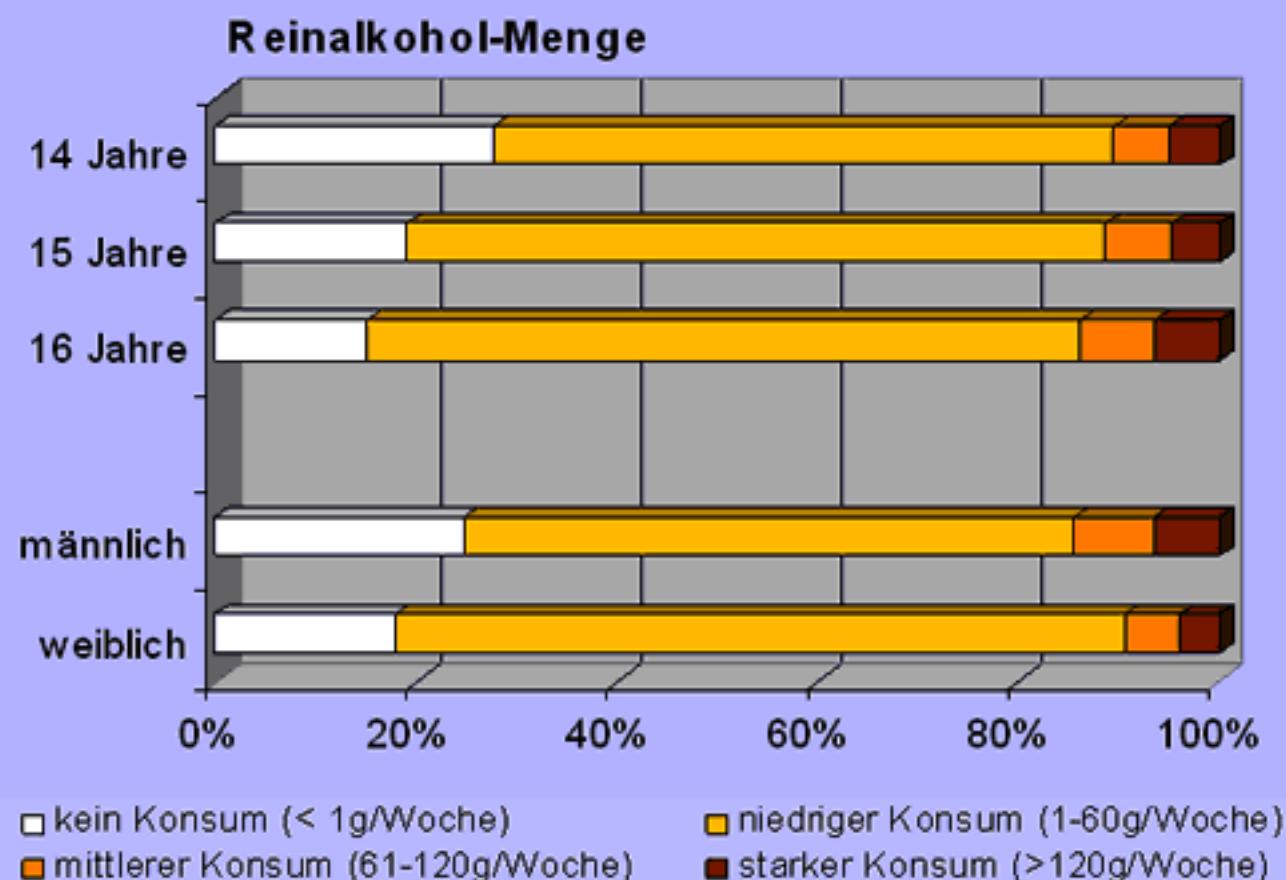
Alkoholkonsum bei sächsischen Jugendlichen (Leipzig und Dresden)



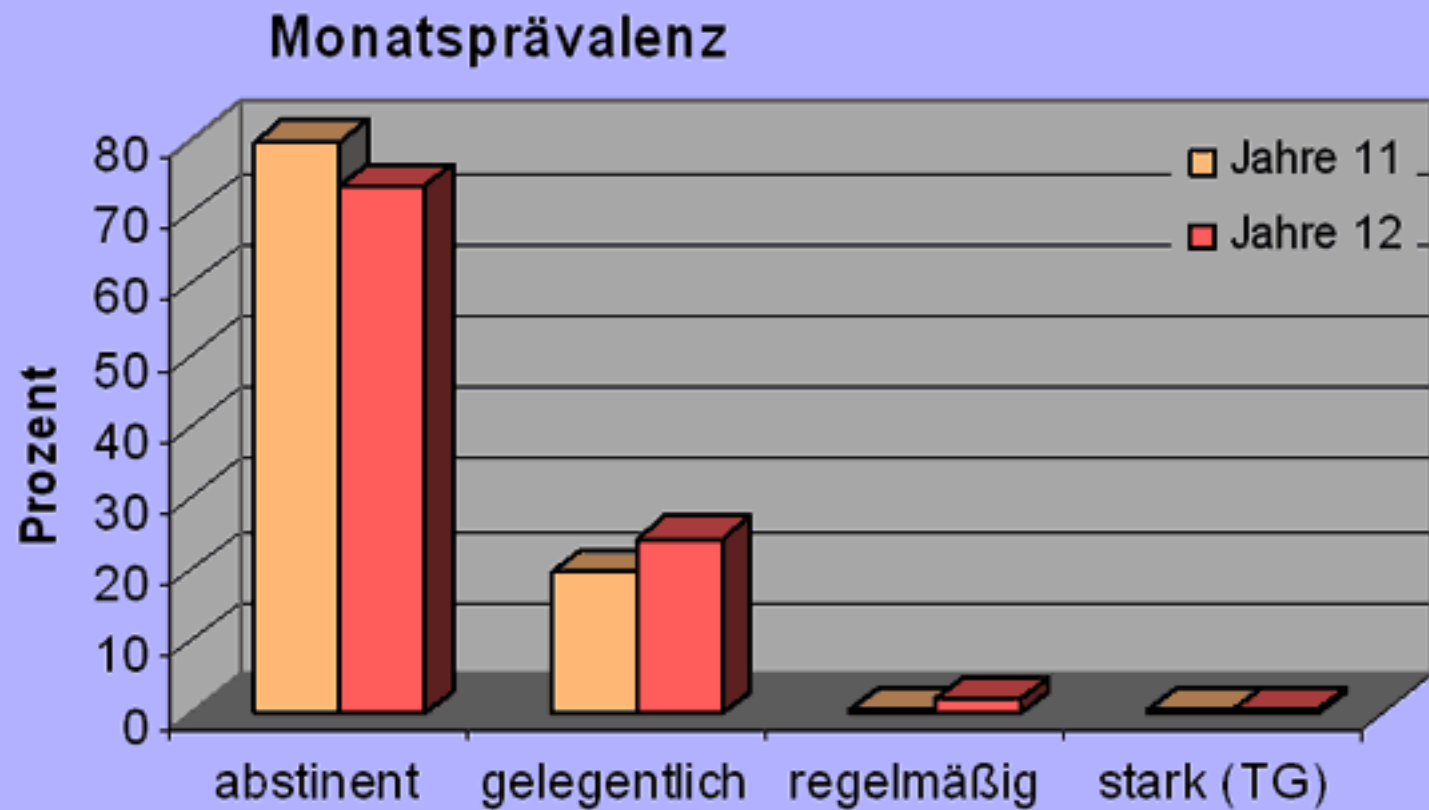
Alkoholkonsum bei sächsischen Jugendlichen (Leipzig und Dresden)



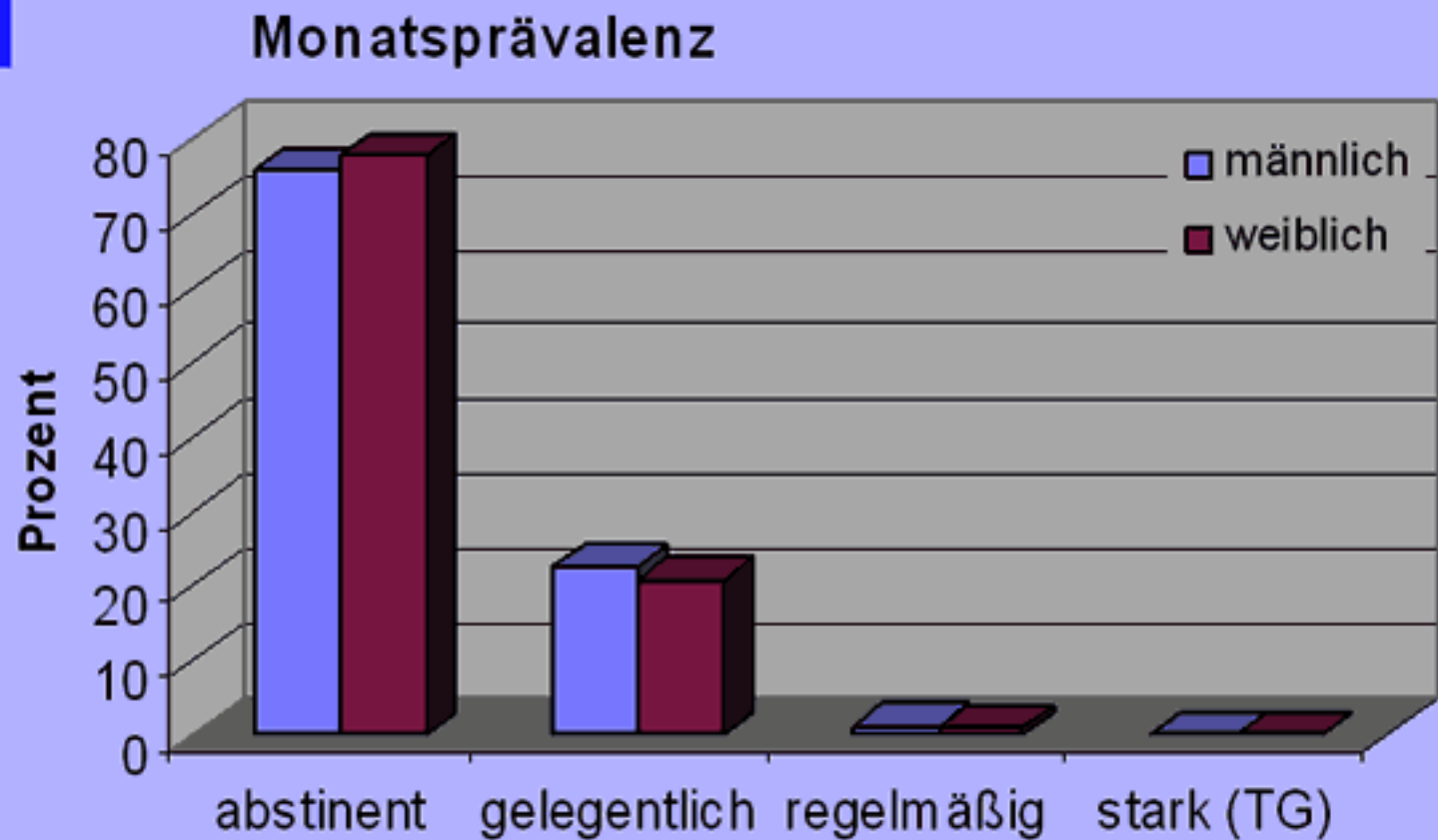
Alkoholkonsum bei sächsischen Jugendlichen (Leipzig und Dresden)



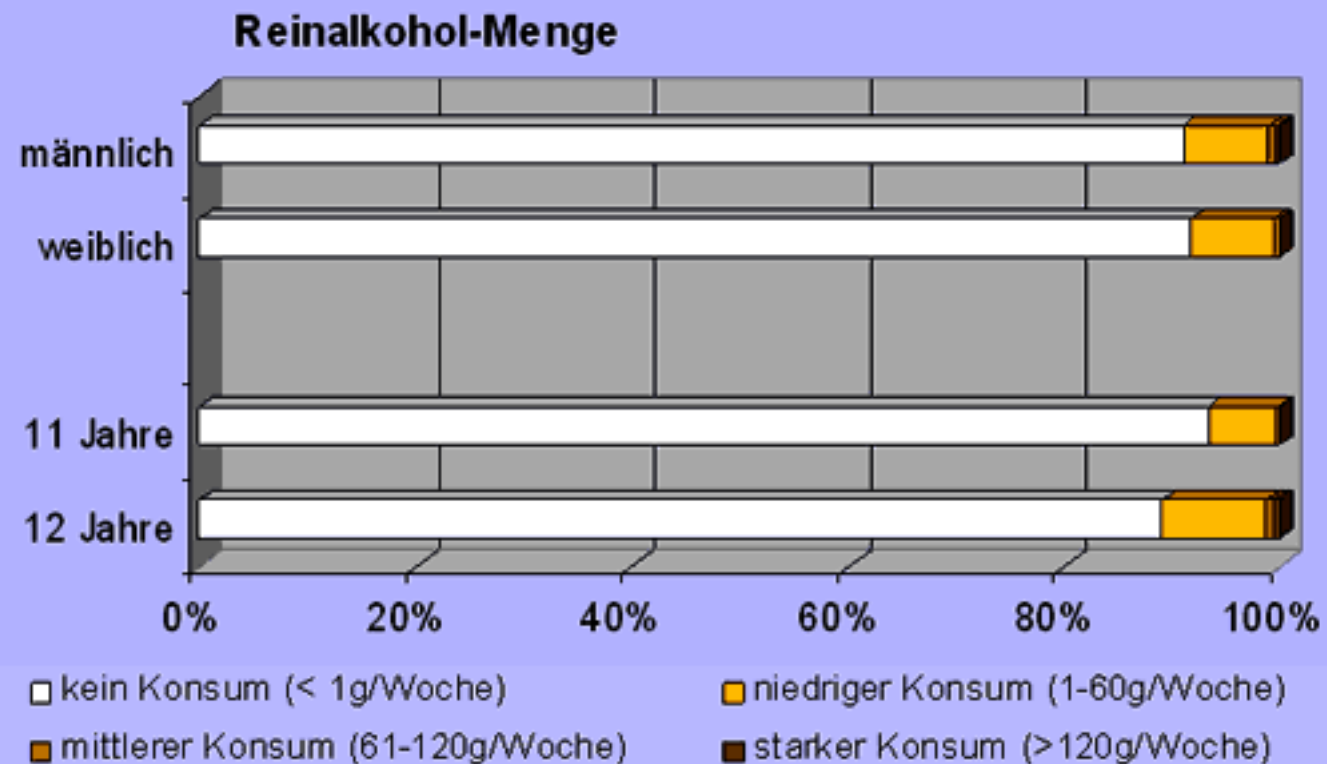
Alkoholkonsum bei Leipziger Jugendlichen



Alkoholkonsum bei Leipziger Jugendlichen



Alkoholkonsum bei Leipziger Jugendlichen






Daten der Suchthilfe

- Sachsen: jeder 11. wegen Alkohol Behandelte ist unter 25 Jahre alt
- Leipzig: Alkoholmissbrauch im Kindes- und Jugendalter wird erkennbar



Fazit

- Notwendigkeit regionaler empirischer Daten
- Kritische Phase für den Erstkonsum in Sachsen in der Sekundarstufe 1
- Weite Verbreitung gelegentlichen Konsums bei 14-16-jährigen, problematische Trinkmuster unter 10%
- Mädchen trinken häufiger, Jungen mehr
- Prävention: Beachtung einer differentiellen Sichtweise des Phänomens (gelegentlicher vs. starker Gebrauch)



Es sind nicht die Tatsachen, die uns
beunruhigen, sondern das, wie wir
sie bewerten.

(F. Nietzsche)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

trainer@carry-over.de

www.carry-over.de